

INTRO



EXZELLENZBUSTER

BILDUNG REAKTIONÄRER EINRICHTUNGEN

Foto: U. Bujak

Im Bereich der Bildung scheint sich einfach alles in die falsche Richtung zu bewegen. Sie muss von SchülerInnen und Studierenden in immer größerem Maße privat finanziert werden, wird sozial noch selektiver und opfert unter dem Kampfbegriff der Exzellenz die zähen Fortschritte der Bildungsexpansion im Sauseschritt zu Gunsten elitärer Leuchtturm-Projekte.

Und so ist diese Ausgabe vor allem eine Erzählung von verlorenen Errungenschaften. Jasmin Siri beschreibt in einem soziologischen Kommentar auf den Seiten 5 - 7 die Verschiebung der Reform-Semantik seit den 1960er und 1970er Jahren hin zu den gegenwärtigen Prozessen. Alexandra Ortmann rekapituliert auf den Seiten 8 - 11 die ungünstige Entwicklung der studentischen Mitbestimmung an den Hochschulen. Christian Ziebertz schildert auf den Seiten 18 - 21 den Niedergang der progressiven pädagogischen Projekte Laberschule und Oberstufenkolleg in Bielefeld.

Wieso es in Puncto Studiengebühren mit der schwarz-grünen Koalition Hamburgs vom Regen in die Traufe geht, erklärt Matthias Kronemann auf Seite 16. Eine ähnliche Situation beleuchtet Eleni Andrianopulu auf Seite 17 hinsichtlich der weiteren Erschwerung des Hochschulzugangs für ausländische Studierende. Klemens Himpele schließlich stellt auf den Seiten 12 und 13 dar, warum die Föderalismusreform den Bundesländern auch in Zukunft wenig ökonomischen Anreiz dazu geben dürfte, mehr Menschen den Zugang zu einem qualitativ hochwertigen Studium zu ermöglichen.

Auf Seite 25 und 26 widmet sich Andreas Kerkemeyer dann den althergebrachten Bildungsprivilegien der christlichen Großkirchen. Über die Rolle von Bildungsreparationen für die Bewältigung der gewaltträtigen Auseinandersetzungen in Peru berichtet Christine Wolf auf den Seiten 22 - 24. Abgerundet wird der Schwerpunkt von Darko Kovacevic, der den humanistischen Bildungsbegriff auf den Seiten 14 und 15 einer grundlegenden Kritik unterzieht.

Wir wünschen trotz alledem eine anregende Lektüre.

REDAKTION FORUM RECHT